

## Vorwort.

Der vorliegende Bericht verdankt seine Entstehung dem hochherzigen Beschlusse der küstenländischen Ausstellungs-Commission in Triest und seine Realisirung der geistigen Arbeit der Referenten.

Die Commission wollte mit dem Berichte eine bleibende Erinnerung an die reichhaltigste und grossartigste aller Ausstellungen schaffen und documentirte die dem Gegenstande geschenkte Wichtigkeit durch die Widmung des Werkes an die hervorragende Persönlichkeit, welcher die Organisation und demnach das Ergebniss der Wiener Weltausstellung in erster Linie zu danken ist.

Trotz der Bescheidenheit der von der Commission für die Drucklegung des Werkes votirten Summe, welche im Einklange mit den vorhandenen Mitteln, nur in engen Grenzen sich bewegen durfte, erfreut sich doch der Bericht einer nicht zu leugnenden Reichhaltigkeit: — Dank des patriotischen Sinnes der Referenten, welche dem an sie gerichteten Appelle folgend, mit Rücksicht auf den Zweck des Unternehmens, sich ohne Entgelt einer Mission unterzogen, die mit ebenso viel Mühewaltung als Opfern an Zeit und Auslagen verbunden war. Der Opferwilligkeit der Referenten hat es demnach die Commission in erster Linie zu danken, wenn es ihr gelungen ist, ein Werk zu schaffen, welches, ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu machen,